

Consors Finanz

Stellt auf umweltfreundliche Kreditkarten um

Mittwoch, 21.07.2021

Im Rahmen der gruppenweiten Nachhaltigkeitsstrategie der BNP Paribas Gruppe lässt Consors Finanz seine Kreditkarten ab sofort aus 100 Prozent recyceltem Plastik produzieren. Die neuen Karten aus recyceltem Material benötigen deutlich weniger Energie in der Herstellung als herkömmliche Plastikkarten. Damit reduziert sich der CO₂-Ausstoß pro Kreditkarte um 61 Prozent. Zugleich spart Consors Finanz mit dieser Umweltmaßnahme jedes Jahr mehr als fünf Tonnen Plastik ein.

Ab dem vierten Quartal 2021 werden die recycelten Karten in Deutschland und Österreich ausgegeben – zunächst an Neukunden und nach Ablauf der Gültigkeit sukzessive an Bestandskunden. Spätestens 2025 sollen die gesamten konventionellen Plastikkarten ersetzt sein.

Nachhaltigkeit als Teil der Unternehmensstrategie

Die Umstellung auf eine recycelte Karte ist eine von zahlreichen Maßnahmen, um den CO₂- Fußabdruck von Consors Finanz weiter zu reduzieren. Gerd Hornbergs, CEO von Consors Finanz: „Wir sind uns als Unternehmen unserer Verantwortung stark bewusst. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Prozesse, Produkte und Services möglichst nachhaltig und ressourcenschonend zu gestalten.“ Mit einer recycelten Karte, die künftig in vielen Portemonnaies von Verbrauchern zu finden sein wird, setzt der Finanzdienstleister ein wichtiges Zeichen.

Consors Finanz will mit seinen Services und Produkten künftig insgesamt noch stärker Anreize für einen nachhaltigen Lebensstil schaffen. Bereits heute bietet der Finanzdienstleister Sonderkonditionen und spezielle Kooperationen im Bereich der grünen Mobilität. Dem sollen weitere folgen.

Stellt auf umweltfreundliche Kreditkarten um

Links

- [Consors Finanz](#)